



# Bürgerliste Wiesbaden

Fraktion Bürgerliste Wiesbaden – Rathaus – 65183 Wiesbaden

Rathausfraktion  
Schloßplatz 6  
Rathaus - 3.Stock / Zi. 308  
65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 - 31 31 60 / 59  
Fax: 0611 - 31 69 26

[www.BLW-Fraktion.de](http://www.BLW-Fraktion.de)

E-Mail:  
BLW-Fraktion@Wiesbaden.de

Bankverbindung:  
Nassauische Sparkasse Wiesbaden  
Kto. 110 241 700  
BLZ 510 500 15

## **Presseinformation:**

### **Dernsche Höfe**

Fraktionsvorsitzender:  
Dr. Michael von Poser  
Geschäftsführer: K.H. Maiert

Wiesbaden, 28.01.2008

Wie zu erwarten hat der Architektenwettbewerb für die sogenannten Dernschen Höfe die typische gestanzte Lochfassade ergeben, und das für das Zentrum von Wiesbaden, in der Nachbarschaft zu bedeutenden individuellen Bauten wie dem Rathaus, dem Schloß und der Marktkirche. Wir sind der Meinung, daß das mit Baukunst nicht im entferntesten zu tun hat, sondern hauptsächlich mit Geldmacherei. Der Verhäßlichung von Wiesbaden sind wir wieder ein Stück näher gekommen.

Der Investor nutzt jeden Quadratmeter aus, schon der Name „Dernsche Höfe“ ist absurd. Was hat dieser Komplex mit Höfen zu tun? Der Neubau unterscheidet sich ästhetisch kaum von dem Vorgängerbau, der abgerissen wird. Die „Stadtreparatur“ erweist sich als gravierende Verschlechterung der Situation: die offene Ladengalerie fällt weg, die Mauergasse wird, der Vorgabe „kleinteiliger“ Bebauung zum Trotz zugeklotzt und lichtlos gemacht, alte Bäume verschwinden. Der Charakter der Umgebung wird ignoriert.

Es läuft immer nach dem gleichen Prinzip ab: „Hochwertige“ Architektur wird versprochen, heraus kommt irgendeine Gesichtslosigkeit. Das gleiche haben wir gerade beim Luisenforum und beim Stadtmuseum erlebt. Nach ca. 30 Jahren stellt sich dann die Frage, ob nicht wieder abgerissen werden soll. Schuld an dieser Fehlentwicklung ist die ideologische Ausrichtung der Planer, die wirkliche architektonische Alternativen nicht zulassen. Die Wettbewerbe werden so organisiert, daß Architekten, die etwas anderes wollen, nicht zum Zug kommen können. Die Büros und die Preisrichter werden entsprechend ausgesucht.

Gewinner des Wettbewerbs zu den „Dernschen Höfen“ ist der Wiesbadener Architekt Zaeske, der auch am Luisenforum mitgebaut hat. Herr Zaeske ist Mitglied des Architektenbeirats, der die Verwaltung laut Satzung „unabhängig“ beraten soll. In andern Städten dürfen Mitglieder des Architektenbeirates, während sie amtieren, nicht nur keine Aufträge von der Verwaltung bekommen, sondern dort, wo sie beraten, überhaupt nicht bauen. Das ist eine saubere Sache. In Wiesbaden sieht es leider anders aus. Die enge Zusammenarbeit der Stadtplanung mit diesem Architektenbeirat, dem dann auch Aufträge zufließen, ist nach unserer Auffassung fatal für die Stadt Wiesbaden.

Michael von Poser

Thorsten Reiß